

Mitteilung für den Kulturausschuss

Prozessfortschritt

Im Laufe des Februar 2022 wurden mit allen Teilprojekte-Leitungsteams Einzelgespräche geführt. In diesen wurde deutlich, dass in allen Arbeitsgruppen ein breites Spektrum an Themen, Zielen und ersten Handlungsempfehlungen entwickelt wurde, das für die Zwischenpräsentation im Rahmen des „KEP-Together 2“ Ende März zur Diskussion gestellt werden kann.

Bis Ende Februar wurden die Zwischenergebnisse systematisch in Form von „Projektblättern“ verschriftlicht und der Geschäftsführung übermittelt. Am 11. März trafen sich dann alle Teilprojekt-Leitungen im Murnau-Saal der Volkshochschule. In diesem internen Rahmen wurden die bisherigen Arbeitsstände vorgestellt und inhaltliche Überschneidungen und Divergenzen hinsichtlich der vorformulierten Ziele zwischen den Arbeitsgruppen diskutiert. Zudem wurde die weitere Vorbereitung bis zur Vollversammlung aller Teilprojekte besprochen und ein Ablauf für die Veranstaltung beschlossen, der viel Raum für den Austausch zwischen den Arbeitsgruppen bietet:

An Teilprojekt-Ständen sollen die zentralen Zwischenergebnisse ausgestellt werden, vor Beginn des Programms bietet sich die Gelegenheit für einen Streifzug durch die Messe. Als kurze, moderierte Sequenz auf der Bühne werden anschließend von den Leitungsteams zentrale Zielvorstellungen und Fragen an die Gäste vorgestellt. Im Anschluss haben die Mitglieder der Teilprojekte in zwei halbstündigen Sessions die Möglichkeit, an selbstgewählten Teilprojekt-Arbeitstischen intensiver in die inhaltliche Diskussion einzutauchen. Als künstlerische Bereicherung für das „KEP-Together 2“ konnte der Bielefelder Kulturpreisträger Dhélé Agbetou gewonnen werden.

Im Fokus der Veranstaltung steht das Herausarbeiten zentraler, gemeinsamer Zielvorstellungen, die für die Arbeit in den Teilprojekten bis zur Abgabe der Endberichte und entsprechend auch für das künftige, auf diesen aufbauende, Kulturentwicklungskonzept richtungsweisend sein werden.